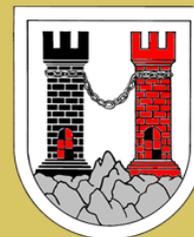


Schrattenthaler Stadtnachrichten



Aktuell

Maßnahmen aufgrund des COVID-19 Virus

Die Bundesregierung hat die Bevölkerung Österreichs dazu angehalten das soziale Leben auf ein Minimum zu reduzieren.

Der Parteienverkehr am Stadtamt Schrattenthal wird bis auf weiteres ausnahmslos eingestellt.

Weitere Maßnahmen und Infos auf Seite 12 & 13.

Beilage

Das 2. Weinviertler Bildungsprogramm

Mehr dazu auf Seite 21.



Schrattenthals Gemeinderat hat sich konstituiert



Mit der Angelobung der 15 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der Stadtgemeinde Schrattenthal hat sich am Montag, dem 2.3.2020 der neu gewählte Gemeinderat konstituiert.

Der wiedergewählte Bürgermeister Mag. Stefan Schmid, BEd wünschte den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten den besten Erfolg. Sämtliche Funktionen, Gremien und Ausschüsse wurden einstimmig gewählt.

Alle Ausschüsse und Funktionen finden Sie auf Seite 4.

Stellenausschreibung Bauhofmitarbeiter gesucht!

Die Stadtgemeinde Schrattenthal schreibt zwei neue Stellen aus!

Mehr dazu auf Seite 5.

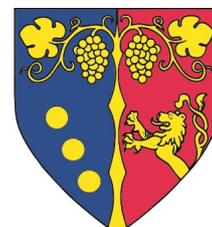
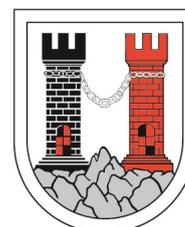
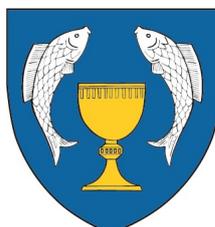
Wir halten NÖ sauber AKTIONSTAG am 4. April 2020

Am 4. April lädt die Stadtgemeinde Schrattenthal herzlich zum Aktionstag ein!

Mehr dazu auf Seite 16.



Schrattenthal
Stadtgemeinde



Ein bewegtes 2020 steht bevor!

Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Stadtgemeinde Schrattenthal nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.

Mit dieser Gelöbnisformel wurden alle fünfzehn Mitglieder des Gemeinderates im Rahmen der konstituierenden Sitzung am 2. März 2020 angelobt. Einige davon sind bereits seit mehreren Perioden Teil des Kollegialorgans, andere erst seit wenigen Sitzungen und für manche war die erste GR-Sitzung 2020 die überhaupt erste als Gemeinderätin bzw. Gemeinderat.

Neu im Gemeinderat sind **Dorothea Liebisch, Iris Pritz** sowie **Ernst Überreiter**. Ich bin mir jetzt schon sicher, dass ihr wie alle anderen unserer Gemeinderatsmitglieder immer das Wohl der Stadtgemeinde bei der Erfüllung eurer Aufgaben ins Zentrum stellt. Danke, dass ihr euch fortan in der kommunalen Vertretung engagiert. Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei jenen Personen, die bis zur Konstituierung des neuen Gemeinderates als Mandatarinnen tätig waren, nun aber nicht mehr Teil dessen sind: **Rosi Hindler, Sabine Hoescheck** und **Martina Bajer**.

Bürgermeister, Vizebürgermeister und Stadträte einstimmig gewählt

Mit der einstimmigen Wahl aller Funktionen – Bürgermeister, Vizebürgermeister, Mitglieder des Stadtrates sowie die Besetzung der Ausschüsse – wurde bereits in der konstituierenden Sitzung der Grundstein für eine weiterhin gute Zusammenarbeit in der

kommenden Periode gelegt. Persönlich bedanke ich mich für das einstimmige Vertrauen und wünsche allen in ihren neuen Funktionen Kraft, Elan, Durchhaltevermögen und manchmal das gewisse Quäntchen Gelassenheit, das diese Arbeit an der Gesellschaft auch hin und wieder abverlangt.

Schon viel Neues 2020

Das Jahr 2020 hat soeben erst gestartet, ist jedoch bereits voller Neuigkeiten!

Noch im Jänner durften wir uns über die positive Förderzusage im Ausmaß von **5 Millionen Euro für einen Glasfaser-Ausbau im Retzer Land** freuen. Als Obmann des Ende 2019 von den Retzerland-Gemeinden gegründeten Vereins Glasfaser-Ausbau.Retzerland ist meine Freude umso größer. Soeben sind wir mit den Detailplanungen beschäftigt und versuchen nun auch Bundesfördermittel zu gewinnen. Das gesamte Glasfaserprojekt ist für alle hier engagierten Gemeinde- und insbesondere Stadträtinnen und -räte sehr arbeits- und zeitintensiv, eines lässt sich jedoch jetzt schon sagen: Es handelt sich um **die größte einmalige Investition in die Stadtgemeinde, die es je gab!** Wir werden Sie über weitere Entwicklungen am Laufenden halten.

Die ersten Interessensbekundungen einzelner Bürgerinnen und Bürger, **Bauplätze in Obermarkersdorf oder Waitzendorf** erwerben zu wollen, hat unser Bestreben, weiteres Bauland zu schaffen, bestätigt. Die diesbezüglichen Arbeiten laufen ebenfalls gut voran. Die Finanzierung konnte bereits geklärt werden. Somit steht den Grundstückskäufen vor dem Notar und



weiteren Schritten zur Umwidmung hoffentlich nichts mehr im Wege!

Diese und viele weitere Neuerungen und Maßnahmen machen unsere Stadtgemeinde zukunftsfit und für viele von uns – neben anderen Bedingungen wie den wunderbaren Weinen, die geniale Landschaft oder die gelassene Bevölkerung – zum lebenswertesten Flecken Erde.

Natürlich soll das auch in Zukunft so bleiben. Auch deswegen lade ich jede und jeden, ein beim **Aktions- bzw. Umweltschutztag am 4. April 2020** in die Hände zu spucken und sich für die Gemeinschaft zu engagieren! Danke schon jetzt für Ihre Unterstützung und dafür, dass Sie auch abseits des Aktionstages durch Ihre Arbeiten im Bereich der Grünraumpflege, beim Straßenkehren oder mit Blumenschmuck unsere Stadtgemeinde noch schöner werden lassen!

Corona-Viren-Schutzmaßnahmen

Wie Sie bestimmt den Medien entnommen haben, wurden vonseiten der Bundesregierung Schutzmaßnahmen getroffen, die die Ausbreitung von Corona-Viren unterbinden sollen. So werden Schulen geschlossen und zahlreiche Veranstaltungen derzeit abgesagt.

Ich hoffe, wie Sie alle, dass diese Maßnahmen die gesetzten Ziele so schnell und so wirksam wie möglich erreichen und unser gesellschaftliches Leben wieder in normalen Bahnen verläuft.

Ihnen allen wünsche ich abschließend vor allem auch vor dem Hintergrund der laufenden Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus Gesundheit, eine spannende Lektüre dieser Ausgabe der Schrattent-

haler Stadtnachrichten sowie frohe und gesegnete Ostern!

Beste Grüße



Stefan Schmid

Wahlergebnis Gemeinderatswahl 26. Jänner 2020

	wahlbe.		abgegeben				gültig			ÖVP				SPÖ				
	2020	2015	2020	2015	Wahlbeteiligung 2020	2020	Gültig in % 2020	2015	2020	2015	+/-	%	2020	2015	+/-	%		
					%						%					%		
Obermarkersdorf	393	438	306	327	77,86%	297	75,57%	305	234	184	78,79%	50	18,46	63	121	21,21%	-58	-18,46
Schrattenthal	289	285	218	241	75,43%	215	74,39%	231	152	150	70,70%	2	5,76	63	81	29,30%	-18	-5,76
Waitzendorf	257	281	225	238	87,55%	222	86,38%	230	136	118	61,26%	18	9,96	86	112	38,74%	-26	-9,96
Gesamt	939	1004	749	811	79,77%	734	78,17%	766	522	452	71,12%	70	12,11	212	314	28,88%	-102	-12,11

Gemeinderäte	ÖVP 11	SPÖ 4
--------------	-----------	----------

Besuchen Sie unsere Homepage www.schrattenthal.at

Sie finden Online immer die neuesten **News**, die Digitale **Amtstafel**, den **Veranstaltungskalender**, wichtige **Formulare** zum downloaden und **vielen mehr!**

Sie befinden sich hier: **Startseite** Suchbegriff



Schrattenthal
Stadtgemeinde



BÜRGERSERVICE



FREIZEIT & WEIN



UNSER SCHRATTENTHAL



Schrattenthal
Stadtgemeinde

©Christoph Wurst

Anschrift

Stadtgemeinde
Schrattenthal
Obermarkersdorf 36
A-2073 Schrattenthal

Kontakt

Tel.: 02942/ 8204 oder
0664/ 21 26 795
Fax: 02942/ 28305
Email an Gemeinde Schrattenthal

Amtszeiten

Montag - Freitag
8:00 - 12:00 Uhr
zusätzlich am Montag
17:00 - 19:00 Uhr

Standort



Aktuelles aus der Gemeinde



Retzer Land startete mit der KLIMA-GALA ins neue Jahrzehnt!
Unser Klima. Deine Zukunft - unter diesem Motto luden Retz,

Digitale Amtstafel

- Kundmachung betreffend der Schließung der Kindergärten und des Stadtamts Schrattenthal am Montag, dem 25. Mai
- Informationsblatt des Sanitätsstabs zum

Newsletter der Stadtgemeinde Schrattenthal

Über den Newsletter erhalten Sie laufend **aktuelle Informationen** über die Stadtgemeinde Schrattenthal, Sie bekommen die **Schrattenthaler Nachrichten per Mail** zugeschickt und werden informiert, sobald eine neue Ausgabe von **Schrattenthal digital** online ist.

Auf unserer Homepage www.schrattenthal.at unter Bürgerservice haben Sie die Möglichkeit, sich für den Newsletter anzumelden.

Gem2Go

Auch mit der App **Gem2Go** bleiben sie immer am neuesten Stand! Laden Sie sich die App Gem2Go auf Ihr Handy und Sie erhalten **laufend aktuelle Informationen** unserer Stadtgemeinde.



Ausschüsse und Funktionen im Gemeinderat

Funktion	GR/STR	Nachname	Vorname	Parteizug.
----------	--------	----------	---------	------------

Prüfungsausschuss				
Vorsitzende/r	GR	Pauller	Andreas	SPÖ
	GR	Linsmeyer	Rainer	ÖVP
	GR	Pritz	Iris	ÖVP

Feuerwehr-, Umwelt- und Zivilschutzsausschuss				
Vorsitzende/r	GR	Warbinek	Thomas	SPÖ
	GR	Grolly	Daniel	ÖVP
	GR	Linsmeyer	Rainer	ÖVP
	GR	Überreiter	Ernst	ÖVP

Landwirtschafts-, Straßen- und Wegeausschuss				
Vorsitzende/r	StR	Mühlberger-Wally	Martin	ÖVP
	StR	Pointner	Franz	ÖVP
	GR	Wöber	Ernst	ÖVP
	GR	Wimmer	Herbert	SPÖ

Kultur-, Tourismus- und Dorferneuerungsausschuss				
Vorsitzende/r	StR	Frey	Heidelinde	ÖVP
	GR	Grolly	Daniel	ÖVP
	GR	Liebisch	Dorothea	ÖVP
	GR	Warbinek	Thomas	SPÖ

Häuser-, Friedhöfe-, Kanal-, Infrastruktur- und Wasserausschuss				
Vorsitzende/r	StR	Kauer	Christian	SPÖ
	GR	Linsmeyer	Rainer	ÖVP
	StR	Mühlberger-Wally	Martin	ÖVP
	GR	Überreiter	Ernst	ÖVP

Jugend-, Sport- und Sozialausschuss				
Vorsitzende/r	StR	Pointner	Franz	ÖVP
	GR	Pritz	Iris	ÖVP
	VBGM	Divotgey	Hans	ÖVP
	StR	Kauer	Christian	SPÖ

Kindergärten- und Schulenausschuss				
Vorsitzende/r	VBGM	Divotgey	Hans	ÖVP
	StR	Frey	Heidelinde	ÖVP
	BGM	Schmid	Stefan	ÖVP
	GR	Wimmer	Herbert	SPÖ

Personal- und Finanzierungsausschuss				
Vorsitzende/r	BGM	Schmid	Stefan	ÖVP
	VBGM	Divotgey	Hans	ÖVP
	StR	Frey	Heidelinde	ÖVP
	StR	Pointner	Franz	ÖVP
	StR	Mühlberger-Wally	Martin	ÖVP
	StR	Kauer	Christian	SPÖ

Ortsvorsteher				
Obermarkersdorf	BGM	Schmid	Stefan	ÖVP
Waitzendorf	VBGM	Divotgey	Hans	ÖVP
Schrattenthal	StR	Pointner	Franz	ÖVP

Bildungsgemeinder.	StR	Frey	Heidelinde	ÖVP
--------------------	-----	------	------------	-----

Umweltgemeinder.	GR	Überreiter	Ernst	ÖVP
------------------	----	------------	-------	-----

Jugendgemeinder.	GR	Wöber	Ernst	ÖVP
------------------	----	-------	-------	-----

Zivilschutzbeauftr.	GR	Linsmeyer	Rainer	ÖVP
---------------------	----	-----------	--------	-----

Energiebeauftr.	VBGM	Divotgey	Hans	ÖVP
-----------------	------	----------	------	-----

Ausschuss Musikschule Retzer Land				
	StR	Mühlberger-Wally	Martin	ÖVP
Rechnungsprüfer	GR	Pauller	Andreas	SPÖ

Ausschuss VS Pulkau				
	GR	Liebisch	Dorothea	ÖVP
	VBGM	Divotgey	Hans	ÖVP

Ausschuss Mittelschule Pulkau				
	GR	Liebisch	Dorothea	ÖVP
	VBGM	Divotgey	Hans	ÖVP

Ausschuss VS Retz				
	BGM	Schmid	Stefan	ÖVP

Ausschuss MS Retz				
	BGM	Schmid	Stefan	ÖVP

Stadtgemeinde Schrattenthal feiert 100. Geburtstag von Eleonora Neunteufel

Eleonora Neunteufel, die vor allem von den WaitzendorferInnen liebevoll Ella-Tante genannt wird, beging am 10. Dezember ihren 100. Geburtstag. Diesen Anlass nützte nicht nur die Stadtgemeinde Schrattenthal, sondern auch unser Bezirkshauptmann Mag. Andreas Strobl, um herzlichst zu gratulieren. Der Bezirkshauptmann richtete in seinen Glückwünschen auch eine Bitte an Frau Neunteufel. Denn in 100 Jahren erlebt man nicht nur schöne Dinge, man hat auch schwere Zeiten zu überstehen, umso wichtiger ist es, von diesen den Nachkommen zu berichten.

Der Bezirkshauptmann kam natürlich nicht mit leeren Händen, überreicht wurde eine Ehrenurkunde von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner und eine Ehrengabe in Form einer Münze. Unser Vizebürgermeister Hans Divotgey und der Stadt-

amtsdirektor Werner Köck überreichten der Jubilarin einen bunten Blumenstrauß und eine Geburtstags-torte, die anschließend gemeinsam verzehrt wurde. Frau Neunteufel war sichtlich gerührt und bedankte sich für die kleine Feier zu ihren Ehren.



STELLENAUSSCHREIBUNG - Bauhofmitarbeiter/ in

Bei der Stadtgemeinde Schrattenthal gelangen zwei Stellen als: **Bauhofmitarbeiter/in** zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG) in der jeweils geltenden Fassung. Das Dienstverhältnis ist vorerst auf 6 Monate befristet.

Beschäftigungsausmaß 40 Wochenstunden (vollbeschäftigt)

Zu den wesentlichen Aufgaben zählen unter anderem:

- Stellvertreter Wassermeister
- Winterdienst und Straßenwartungsarbeiten
- Grünraumpflege und Ortsbildpflege
- Instandhaltungsarbeiten Fahrzeuge, Kanal, Wasserversorgung, Spielplätze, Friedhöfe
- Instandhaltungsarbeiten Gebäude
- Straßenbeleuchtung, Elektroarbeiten
- Abfallwirtschaft
- Graböffnungen

Allgemeine Voraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates
- persönliche, körperliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Einwandfreies Vorleben
- Mindestalter von 19 Jahren
- Männliche Bewerber haben einen Nachweis über den absolvierten Präsenz- bzw. Zivildienst (sofern die gesundheitliche Eignung gegeben war) zu erbringen.

Erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

- Teamfähigkeit
- Handwerkliches Geschick
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Einfühlungsvermögen und Freundlichkeit im Umgang mit den BürgerInnen
- Genauigkeit, Belastbarkeit und Ausdauer
- Bereitschaft zu zeitlichen Mehrleistungen
- Bereitschaft zur Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich
- Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil

Besondere Aufnahmebedingungen:

- Lehrabschluss in einem einschlägigen handwerklichen Beruf (bevorzugt Installateur, Elektriker, Maurer, Mechaniker...) oder entsprechendes Niveau von Vorteil
- Bereitschaft zu Mehrleistungen (Bereitschaftsdienst, Sonn- und Feiertagsdienst und Nachtdienst im Winterdienst)
- Führerschein der Gruppe B und F bzw. die Bereitschaft diese binnen angemessener Frist nachzuholen
- Idealerweise Erfahrung im Bedienen von schweren Maschinen (Bagger, Traktoren mit Schneeschild oder Anhänger,...)

Besetzungstermin: ab Mai oder Juni 2020

Bewerbungsunterlagen und Bewerbungsfrist:

Bewerbungen samt entsprechender Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise, etc) sind an das **Stadtamt Schrattenthal, Obermarkersdorf 36, 2073 Schrattenthal**, zu richten und müssen **bis spätestens 10. April 2020** beim Stadtamt Schrattenthal eingelangt sein. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Frau Viktoria Neuburger, BA unter 02942 8204-1 gerne zur Verfügung.

Öffentliche Kundmachung an der Amtstafel der Stadtgemeinde Schrattenthal und Schaltung in den amtlichen Mitteilungen, den Schrattenthaler Stadtnachrichten, Folge 167. Ausgabe März.



WOHNEN in OBERMARKERSDORF

Freie Reihenhäuser

Obermarkersdorf 184, 192 und 201
2073 Schrattenthal

73 m² - 108 m² Wohnnutzfläche

Miete mit Kaufoption

eigene Terrasse

eigener Garten

PKW-Abstellplatz

HWB_{RK}: ca. 17 - 60 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

SOFORT VERFÜGBAR

**MIETE
ab € 615,-**

Gleich
Wohlfühl-Zuhause
sichern und
Besichtigungstermin
unter **02846/7015**
vereinbaren!



Die ersten 5 Mio. Euro Förderung für Glasfaser im Retzer Land fix!

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten im Dezember 2019 berichtet, wurde das ambitionierte Projekt, das Retzer Land mit Glasfaserleitungen zu versorgen, an die beteiligten Retzer Land Gemeinden übergeben. Diese gründeten noch im letzten Quartal 2019 den Verein **Glasfaser.Ausbau.Retzerland**.

Der Antrag des Vereines um Förderung des ersten Teilausbaus in den Gemeinden Pulkau, Retz, Retzbach und Schrattenthal bei der Niederösterreichischen Grenzlandförderungsgesellschaft (NÖG) wurde angenommen! Somit konnten bereits **5 Millionen EURO** für das Retzer Land gesichert werden.

Auch der in Angriff genommene Kauf der GIBAG GmbH von der Strabag AG war erfolgreich. Dadurch wurden die bisher abgeschlossenen Verträge, sowie bereits erstellte Planungsunterlagen für das Retzer Land und FFG-Förderkontakte übernommen. Zum Geschäftsführer der GmbH wurde **Ing. Leopold Schwaiger** bestellt. Aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als Sachverständiger im Bereich Wasser- und Abwasserwirtschaft in den Retzer Land-Gemeinden ist er die ideale Besetzung.

Weitere Anmeldungen sind noch gerne möglich.

Informationen und Bestellformulare liegen im Stadtamt auf.



Derzeit werden auf Basis der NÖG-Förderzusage konkrete Ausbaupolygone und -strecken festgelegt. Parallel dazu bewerben wir uns für einen weiteren Bauabschnitt soeben auch um Bundesmitteln. Sobald es konkrete Bauplanungen und Ausschreibungsvorhaben gibt, werden Sie rechtzeitig informiert!

Packen wir's an und schaffen wir ultraschnelles und zuverlässiges Internet in Lichtgeschwindigkeit für viele Anwendungsbereiche!

Fragen rund ums Bauen

Bebauungsplan

Der Flächenwidmungsplan legt fest wie die einzelnen Flächen einer Gemeinde künftig genutzt werden sollen und weist drei Widmungsgruppen, das Bauland, Grünland und die Verkehrsfläche aus.

Ein Bebauungsplan dagegen regelt die Art und Weise der möglichen Bebauung von parzellierten Grundstücken und deren Verkehrserschließung. Der Bebauungsplan basiert auf dem jeweiligen Flächenwidmungsplan und ist eine Verordnung der Gemeinde. Er besteht aus dem Verordnungstext (Bebauungsvorschriften), dem eigentlichen Plan und gegebenenfalls aus sonstigen Abbildungen.

Der Bebauungsplan legt für das Bauland unter anderem die Straßenfluchtlinie, die Bebauungsweise und die höchstzulässige Gebäudehöhe fest. Zusätzlich kann der Plan Bauregeln für das Altortgebiet, ein Mindestmaß von Bauplätzen, eine Bebauungsdichte, Freihalteflächen, Anbauverpflichtungen an Straßen-, Baufluchtlinien sowie an Grundstücksgrenzen und die Anzahl von KFZ-Stellplätzen enthalten.

Ihr verlässlicher Partner für Energie & Sanitär !



Ing. Gerald
Vyhnalek
GmbH

- Heizungsinstallation
- Sanitärinstallation
- Badplanung & -montage

- Badausstellung
- Blechdach & Dachrinnen
- Service & Reparatur

3741 Pulkau
Neubruck 3
Tel.: 02946 / 2217
www.vyhnalek.at
Vyhnalek.Installationen@speed.at

Heizung • Sanitär • Spenglerei • Solaranlagen • Gas • Kaminsanierung

Wir beraten Sie gerne !











Klimafreundlich heizen. Mit Holz!











FORUM Schrattenthal - A Trennsetterin

Auch die letzte Veranstaltung der 2. Veranstaltungsreihe vom Forum Schrattenthal war ein voller Erfolg! Wie auch schon bei den vergangenen Veranstaltungen vom Forum Schrattenthal, durfte Bürgermeister Stefan Schmid auch am 20.1.2020 wieder zahlreiche Gäste im Rathaussaal 4.0 in Obermarkersdorf begrüßen.

Der Abend begann mit einem spannenden Vortrag von Ing. Angelika Büchler, MSc. Die Abfallrechtliche Geschäftsführerin der Abfallverband Hollabrunn machte den Zuhörerinnen und Zuhörern neuerlich klar, wie wichtig die richtige Mülltrennung in der heutigen Zeit ist, denn trennen ist der erste und einfachste Weg zu einem nachhaltigen Lebensstil. Das verschmutzte Pizzakartons tatsächlich nicht in die Altpapierbox, sondern in den Restmüll gehören oder Verpackungsfolien im Gelben Sack fehl am Platz sind wurde beim Vortrag der Abfallberaterin nun einigen wieder klar.

Für die anschließende Podiumsdiskussion wurden neben Ing. Angelika Büchler nun auch Stefanie Leitner, BSc (WU) Studentin Masterstudium Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement sowie Mitarbeiterin von unser Klima Retzer Land und Juliana Frey, Maturantin und Projektmitglied „Dein Dreck geht mich an!“ von Moderatorin Mag. Anna Malleier-Obermair, CDC begrüßt. Wegen gesundheitlichen Gründen musste sich der vierte Diskussions Teilnehmer, Landeskammerrat ÖkR Rudolf Friewald von der Landwirtschaftskammer Niederösterreich, leider entschuldigen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde das Publikum auch gleich in eine spannende Diskussion miteinbezogen. Viele Themen wurden besprochen, unter anderem auch das umstrittene Plastik-Sackerlverbot und ob es Sinn macht, das Einweg-Plastiksackerl durch ein anderes Einwegprodukt zu ersetzen? Ist es notwendig von Supermärkten, Gurken in Plastikhülle zu verkaufen oder wäre es nicht besser eine Gurke direkt beim Bauern ohne Verpackung zu kaufen? Es gibt Personen, welche im Jahr nur ein Gurkenglas voll Restmüll produzieren, wie schafft man das oder wie kann man den Lebensstil in diese Richtung lenken? Das waren nur einige von vielen Fragen welche gestern gefallen sind und umstritten diskutiert wurden.

Es wurde auch über das Abfallprojekt „Dein Dreck geht mich an“ berichtet. Durch die Kooperation Schule – Wirtschaft zwischen der HLW Hollabrunn und der Brantner Österreich GmbH entstand im vergangenen Jahr eine interessante Wanderausstellung in einem 30-m³-Container welche von 17. bis 31. Jänner 2020 am Kaiserplatz in Obermarkersdorf zu besichtigen war.

Zum Abschluss des Abends forderte Moderatorin Malleier-Obermair die Podiumsgäste noch um Tipps zur Müllvermeidung auf. Angelika Büchner rät zur Restmüllanalyse: „Sortieren Sie einmal ein Monat lang ihren Restmüll in Kisten und schauen Sie am Monatsende, was davon wirklich Restmüll ist.“ Stefanie Leitner ist der Meinung, dass statt Tupperpartys einfach auch einmal Tauschpartys veranstaltet werden sollten, so könnte zum Beispiel ungetragene Kleidung tauschen und müsste sich nichts Neues kaufen. Auch Juliana Frey findet, dass wir unser Konsumverhalten einmal überdenken sollten und zum Beispiel kaputte Elektrogeräte nicht gleich zum Sperrmüll bringen sollen, sondern sie vorher versuchen zu reparieren, oder reparieren zu lassen, das geht zum Beispiel beim Reparatur Cafe in Pulkau.

Im Anschluss klang der Abend bei Brot und Wein gemütlich aus und von den Podiumsgästen wurde noch die ein oder andere Frage beantwortet.

Ein herzlicher Dank gilt den Sponsoren des Abends, dem Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Verwaltungsbezirk Hollabrunn sowie der Landwirtschaftskammer Niederösterreich.



Das Retzer Land startete mit der großen KLIMA-GALA ins neue Jahrzehnt!

Unser Klima. Deine Zukunft – unter diesem Motto luden Retz, Pulkau, Retzbach, Zellerndorf Schrattenthal und Hardegg, die sechs Trägergemeinden der neu gegründeten Regionalinitiative „UNSER KLIMA RETZER LAND“, in den Stadtsaal Retz.

Der Organisator und Leiter der Initiative, Gregor Danzinger, freut sich, damit den Nerv der Bevölkerung getroffen zu haben: „Wir waren überwältigt von dem Riesenandrang, über 350 BesucherInnen strömten in den Althof und zeigten damit, dass die Klimakrise die Menschen auch hier bewegt. Das bestätigt auch die regionale BOKU-Umfrage aus dem Herbst: Über 91 % halten die Klimakrise für ein ernstzunehmendes Problem in der Region!

ORF-Moderator Gerhard Maier führte durch den abwechslungsreichen Abend, bei dem Sektionschef Dr. Jürgen Schneider vom Bundesministerium für Klimaschutz zeigte, vor welchen großen Herausforderungen wir stehen. Dr. Sybille Chiari von der Universität für Bodenkultur präsentierte darauf tolle Lösungsmöglichkeiten, die auch in unserer Gemeinde umgesetzt werden könnten!

Da das Retzer Land immer für Innovationen gut ist – 1991 als erste Kleinregion Österreichs gegründet – will man nun auch im Klimaschutz eine Vorreiterrolle einnehmen: „Den Bürgermeistern und mir ist es ein Herzensanliegen, eine Brücke von Klima-

maßnahmen zu regionaler Wertschöpfung und Lebensqualität zu schlagen. Denn darin liegt die größte Chance für das Retzer Land“, so Danzinger.

Eine Zahl sagt hier viel aus: „150 Millionen Euro geben die BewohnerInnen aller sechs Gemeinden bis 2030 aus, nur um Erdöl oder Erdgas zu kaufen!“ Geld, das zu Großkonzernen oder Diktatoren fließt, bei uns dann aber fehlt. „Das können wir im sonnigen Retzer Land doch viel besser!“, so die Bürgermeister zu den Vorteilen von erneuerbaren Energien. Die erste Möglichkeit für diesen Brückenschlag bietet die Photovoltaik-Offensive von UNSER KLIMA RETZER LAND.

Details zur PV-Offensive und welche Maßnahmen zu Klimaschutz und Klimawandel-Anpassung sonst noch in den nächsten Jahren umgesetzt werden, finden Sie schon bald auf www.unser-klima.at.



Winkelschleifer
Hitachi-Hikoki
840 Watt, 230 Volt,
125 mm
€ 99,00



Schlauchbox
GEKA K25
25m Schlauchlänge
½“
€ 169,00



Putzpapier
22x36cm, 2 lagig
á 500 Blatt, 2 Rollen
€ 26,00

Alle Preise inkl. 20% MWSt. - Gültig bis 30. April 2020

FRÜHLINGS-
AKTION

Bauer

2073 Obermarkersdorf 102

www.bauer1.at



Fernwärmeversorgung OMD

reg. Genossenschaft m.b.H.

2073 Obermarkersdorf 181

UID-Nr.: ATU 60434122



INFORMATION an alle KUNDEN, MITGLIEDER und ORTSBEWOHNER/INNEN von
OBERMARKERSDORF

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Fernwärmegenossenschaft Obermarkersdorf existiert nun fast 25 Jahre und liefert derzeit verlässlich Wärme an 111 Mitglieder und Kunden. Bei der ordentlichen Generalversammlung am 28. Februar 2020 gab der Obmann Werner Grolly den zahlreich erschienenen Mitgliedern einen sehr positiven Überblick von der Gründung der Fernwärmegenossenschaft über die Entwicklung und den derzeitigen Stand. Obmann Werner Grolly betonte dabei besonders die Nachhaltigkeit beim Heizbetrieb mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz, womit die FWG Obermarkersdorf einen großen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz leistet.

Nachdem Obmann Werner Grolly und der Aufsichtsratsvorsitzende Oskar Graf ihre Funktionen zur Verfügung gestellt hatten, wurde bei der Neuwahl der Funktionäre von den stimmberechtigten Genossenschaftsmitgliedern folgendes Team gewählt:

Obmann	Werner Köck
Obmann-Stellvertreter	Martin Mühlberger Wally
Vorstandsmitglieder	Herbert Köck, Helga Bauer, Christian Wally, Martin Schrejma, Julia Menninger, Leo Wöber
Aufsichtsratsvorsitzender	Andreas Bannert
Aufsichtsratsvorsitzender-Stv.	Georg Puhr
Aufsichtsrat	Norbert Fabich

Dieses neugewählte Team hat sehr bald zukunftsweisende Entscheidungen zu treffen, wie z.B. eine mögliche Erweiterungen des Versorgungsnetzes oder die Erneuerung des großen Heizkessels, welcher jetzt auch an seinem Leistungslimit angelangt ist.

Um eine Erweiterung und Erhöhung der Kapazität bzw. die Anpassung der Technik besser planen zu können bitten wir hiermit um Ihre geschätzte Bedarfsmeldung! Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn Sie einen Fernwärmeanschluss Ihrer Liegenschaft in den nächsten Jahren in Betracht ziehen oder vielleicht schon planen!

Auch die Anlieferung von Hackgut ist grundsätzlich - nach Vereinbarung und Preisabsprache - immer möglich, der Tarif pro Schüttraummeter richtet sich nach der Qualität des angelieferten Hackgutes!

Mit freundlichen Grüßen

Das Team der Fernwärmegenossenschaft Obermarkersdorf

Retzer Land-Geschäftsführer Griebler zum 75er geehrt!

Unter Anwesenheit des Präsidenten des Niederösterreichischen Landtages Mag. Karl Wilfing und der Abgeordneten zum Nationalrat Eva-Maria Himmelbauer wurde OSR Reinhold Griebler anlässlich seines 75. Geburtstages von Vertretern der Retzer Land-Gemeinden Ende Jänner gefeiert.

Vonseiten der Stadtgemeinde Schrattenthal gratulierten Bürgermeister Stefan Schmid, Vizebürgermeister Hans Divotgey und Stadtrat Martin Mühlberger-Wally dem Geschäftsführer der Retzer Land Regionalvermarktung herzlich zum Geburtstag.

„Der jahrelang intensive Einsatz für alle Retzer Land-Gemeinden und auch die Tätigkeit für das Hilfswerk sind einfach großartig – Danke für dein tägliches Engagement!“, lobt Bürgermeister Schmid den Tatendrang Grieblers.

„Reinhold Griebler wirbt und arbeitet nicht nur tag-

ein tagaus für das Retzer Land, er verkörpert unsere Region wie kein anderer!“, bedankte sich der neue Vizebürgermeister aus Retz, Stefan Lang, für alle Leistungen, die OSR Griebler für die Region und ihre BürgerInnen erbracht hat.



50. Geburtstag von Stadträtin Frey Heidelinde

Stadträtin Heidelinde Frey hatte am 19. Februar 2020 ihren fünfzigsten Geburtstag.

Am 2. März 2020 wurden alle Stadträte, Gemeinderätinnen & Gemeinderäte sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde Schrattenthal von ihr zu einer kleinen Feier eingeladen.

Auf diesem Weg möchten wir Heidi nochmal herzlich gratulieren und bedanken uns für ihre Einladung.



Faschingskrapfen für die Kindergarten-Kinder und alle Mitarbeiter/innen

Auch wenn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde Schrattenthal selbst – bis auf die Kolleginnen und Kollegen in den Kindergärten – nicht verkleidet oder musizierend am Faschings-

dienstag aktiv waren, überraschte Bürgermeister Stefan Schmid diese sowie alle Kindergartenkinder mit köstlichen Faschingskrapfen. So konnte die lustigste Zeit des Jahres auch süß ausklingen;)



KUNDMACHUNG

Die Bundesregierung hat die Bevölkerung Österreich dazu angehalten das soziale Leben auf ein Minimum zu reduzieren. Diese drastischen Maßnahmen sind nötig, um ältere und gefährdete Menschen vor dem Coronavirus zu schützen.

Stadtamt Schrattenthal:

Der Parteienverkehr des Stadtamtes Schrattenthal wird bis auf Weiteres eingestellt. Die MitarbeiterInnen sind aber weiterhin für Sie da! Ich ersuche Sie Amtswege zu verschieben bzw. telefonisch unter 02942 8204 bzw. 0664 21 26 795 oder schriftlich unter gemeinde@schrattenthal.at zu erledigen!

Die öffentliche Wasserver- und Entsorgung ist gesichert!

Kindergärten:

In den NÖ Landeskindergärten der Stadtgemeinde Schrattenthal in Obermarkersdorf und Schrattenthal findet ab Mittwoch, dem 18. März 2020 bis zum Beginn der Osterferien nur ein Notbetrieb statt. Die Kinder sollen bei Möglichkeit zu Hause bleiben.

Spielplätze

Die Spielplätze im Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Schrattenthal sind bis auf weiteres geschlossen!

Abfallsammelzentrum:

Bis auf Weiteres werden die Abfallsammelzentren im Bezirk Hollabrunn geschlossen. Die Müllabfuhr wird weiterhin zu den angekündigten Terminen von den Liegenschaften stattfinden!

Mutter-Eltern-Beratung:

Die Termine der Mutter-Eltern-Beratung werden bis auf Weiteres ausgesetzt. Aus heutiger Sicht findet der nächste Termin am 28.4.2020 statt.

Noe-book:

Unter www.noe-book.at können Sie sich online kostenlos Bücher ausleihen.

Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie zur Einschränkung des Virus alle Kontakte auf das wirklich notwendige Maß reduzieren. Den Anweisungen der Behörden ist jederzeit Folge zu leisten!

Gemeinsam schaffen wir das! Bleiben Sie gesund und alles Gute!




Mag. Stefan Schmid, BEd
Bürgermeister



Zivilschutz Infoblatt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

Coronavirus (SARS-CoV-2)

Wie äußert sich eine Ansteckung?

Die meisten Infektionen mit dem neuartigen Coronavirus verlaufen mild!

Anzeichen einer Erkrankung sind:

- Fieber
- Husten
- Kurzatmigkeit
- Atembeschwerden

Nur in geringen Fällen nimmt diese Erkrankung einen akuten Verlauf.

Wie lange dauert es, bis ich eine Ansteckung bemerke?

Die Inkubationszeit beträgt in den meisten Fällen 3 bis 5 Tage, in Ausnahmefällen bis zu 14 Tagen.

Nach ein bis zwei Wochen heilt es von selber aus. Danach ist man auch nicht mehr ansteckend.

Wie kann ich mich schützen?

Wie bei der saisonalen Grippe werden folgende Maßnahmen empfohlen:



- **Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich** mit Wasser und Seife oder einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie direkten Kontakt zu kranken Menschen

Helfen Schutzmasken?

Feinstaubmasken sind kein wirksamer Schutz gegen Viren oder Bakterien, die in der Luft übertragen werden.



Sind Sie erkrankt können sie damit aber dazu beitragen, das Risiko der Weiterverbreitung des Virus durch „Spritzer“ von Niesen oder Husten zu verringern.

Gibt es Medikamente?

Forschungen laufen, aber zur Zeit gibt es kein Medikament!



Wie gefährlich ist dieses neuartige Coronavirus?

Wie gefährlich der Erreger ist, ist noch nicht genau abzusehen. Momentan scheint die Gefährlichkeit des neuen Coronavirus (SARS-CoV-2) **deutlich niedriger** als bei MERS (bis zu 30 Prozent Sterblichkeit) und SARS (ca. 10 Prozent Sterblichkeit) zu sein. Man geht derzeit beim neuartigen Coronavirus von einer Sterblichkeit von bis zu drei Prozent aus. Ähnlich wie bei der saisonalen Grippe durch Influenzaviren (Sterblichkeit unter 1 Prozent) sind v. a. alte Menschen und immungeschwächte Personen betroffen.



Hotlines:

AGES:
0800 555 621
rund um die Uhr

Wenn Sie glauben, sie haben sich angesteckt:
1450



Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebner Straße 106, A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

www.noezsv.at

Quellen:
<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufig-gestellte-Fragen.html>
<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>

Unser Nachwuchs



Anna Wöber

Obermarkersdorf

geboren am 4.12.2019

mit Eltern Melanie Zörnpfenning
und Ing. Ernst Wöber

Die GemeindevertreterInnen besuchten die nunmehr stolzen Eltern und gratulierten im Namen der Stadtgemeinde Schrattenthal sehr herzlich!

Büchereizeiten

An folgenden Samstagen hat die Bücherei in Obermarkersdorf wieder geöffnet:

04.04.2020, 18.04.2020,

09.05.2020, 23.05.2020,

13.06.2020, 27.06.2020

jeweils von **16:00 - 16:30 Uhr**

Die Bücherei befindet sich im Keller des Pfarrhofes Obermarkersdorf Haus Nr. 1 und kann von allen BewohnerInnen der Stadtgemeinde Schrattenthal genutzt werden.

Es gibt Krimis, historische Romane und vieles mehr. Die Entlehngebühr beträgt € 0,55.

Frau Mag. Gudrun Cvek würde sich über Ihren Besuch sehr freuen und steht Ihnen für Rückfragen unter 02942 8325 gerne zur Seite!

Mutter - Eltern - Beratung

Derzeit gibt es jeden 4. Dienstag im Monat die Möglichkeit die kostenlose Mutter-Eltern-Beratung in der Stadtgemeinde Schrattenthal in Anspruch zu nehmen.

Die Babys und Kleinkinder werden von einer Kinderschwester abgewogen und abgemessen und vom Kinderarzt OA. Dr. Konstantin Zabakas, Krankenhaus Zwettl, untersucht.

Die Mutter-Eltern-Beratung findet im Gemeindeamt in Schrattenthal 41 statt, die genauen Termine finden Sie in den Schrattenthaler Stadtnachrichten, auf der Homepage oder an der Amtstafel.

Aufgrund von Personalveränderungen gibt es derzeit nur Termine bis April, sobald die neuen Termine feststehen, werden Ihnen diese natürlich bekannt gegeben. Sobald es neue Informationen gibt, erfahren Sie diese auf der Homepage www.schrattenthal.at, Gem2Go und der Amtstafel.

ACHTUNG—nächster Termin 24.03.2020 wurde leider abgesagt!

NEUE TERMINE 2020



Ihr ganzheitlicher Geburtsvorbereitungskurs

Wir beraten Sie rundum Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft.

Hebamme **Katrin Geßl, BSc.**

Physiotherapeutin **Lisa-Maria Linsbauer**

Psychologin **MMag. Sabrina Wallig**

Diätologin **Ingrid Gössl**

Logopädin **Angelika Schuch, Still- und Laktationsberaterin IBCLC**

14.05.2020 Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

28.05.2020 Mentale Geburtsvorbereitung

04.06.2020 Kraftvoll in die Geburt

18.06.2020 Schwangerschaft und Geburt

25.06.2020 Wochenbett und Säuglingspflege

02.07.2020 Stillvorbereitung

Kursbeitrag 110,- Euro

Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Psychologische Praxis, Hauptplatz 14, 2070 Retz
Anmeldung bis 11.05.2020 bei
Angelika Schuch unter 0664/5359713

Nähere Informationen auf Facebook und www.psychologie-retz.at

Kleine Dinge mit großer Wirkung



Gelbe Säcke zur freien Entnahme

Auf vielfachen Wunsch ist es unseren Bürgerinnen und Bürgern seit Jänner möglich die Gelben Säcke gleich beim Eingang des Rathauses zu entnehmen!

„Für unsere Bewohnerinnen und Bewohner ist das eine Erleichterung - diese müssen nicht mehr um die Säcke bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bitten!“, betont Bürgermeister Stefan Schmid.

Bitte verwenden Sie die Säcke effizient und sparsam für den dafür vorgesehenen Zweck.



Neue Infotafeln für Friedhofsordnungen

Die Infotafeln mit den Friedhofsordnungen in den Friedhöfen Obermarkersdorf und Waitzendorf waren bereits in die Jahre gekommen und mussten ausgetauscht werden.

Von den Bauhofmitarbeitern wurden neue Tafeln an den Friedhofseingängen montiert und mit der Friedhofsordnung versehen.

Ökologische Sackerl fürs Gackerl

Auf vielfachen Wunsch der Bevölkerung gibt es fortan in jeder Katastralgemeinde einen Spender für Hundekotsackerl.

Die Sackerl sind aus Zuckerrohr und haben daher einen großen ökologischen Vorteil, da dies ein nachwachsender Rohstoff ist.

Die Spender finden Sie an folgenden Stellen:

Obermarkersdorf: Kaiserplatz
Waitzendorf: unterer Kirchenplatz
Schrattenthal: Kriegerdenkmal



In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass Hunde nur mit Leine in den bewohnten Teilen unserer Stadtgemeinde zu führen sind. Bitte verwenden Sie die Sackerl nur für den vorgesehenen Zweck, entsorgen Sie diese in den öffentlichen Mistkübeln oder zuhause.

Nun findet hoffentlich jedes Gackerl in ein passendes Sackerl;)

ELEKTROTECHNIK
ANDREAS WAMMERL



📍 Bahnsiedlung 11
2051 Zellerndorf

☎ 0664/2414110

✉ andreas.wammerl@aon.at

- Elektroinstallationen
- Elektrobefunde
- Störungsdienst
- Alarmanlagen
- Elektroheizungen
- Fluchtwegbeleuchtung

AKTIONSTAG am 4. April 2020

Am 4. April 2020 findet wieder der jährliche Aktionstag statt.

Die Stadtgemeinde Schrattenthal lädt die gesamte Bevölkerung, natürlich auch die Kinder und Jugendlichen, herzlich zu dieser Aktion ein.

Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt. Wir bitten jedoch, dass Sie geeignete Arbeitsgeräte, wie Gartenschere, Schaufel, Heckenschere mitbringen.

Obermarkersdorf:

Treffpunkt: 8.00 Uhr vor dem Rathaus

Schrattenthal:

Treffpunkt: 13.00 Uhr beim Waschplatz (hinter dem Sportplatz in Schrattenthal)

Waitzendorf:

Treffpunkt: 13.00 Uhr vor dem Gemeindeamt



Sollten die Schutzmaßnahmen weiter bestehen, wird der Aktionstag verschoben, Sie werden zeitgerecht darüber informiert!

Entsorgung von Friedhofskränzen bis 01. April 2020

Bis zum 1. April 2020 stehen den BürgerInnen zwei Anhänger in den Friedhöfen von Obermarkersdorf und Schrattenthal zur Verfügung, um die Herbst- und Weihnachtsgestecke bzw. die Zwischenbepflanzung zu entsorgen. Wir bitten Sie die Schilder, die an den Anhängern angebracht sind zu beachten und die Gestecke und den Biomüll getrennt zu entsorgen.

In Waitzendorf wurden hinterm dem Friedhof ebenfalls die Schilder angebracht. Der Biomüll wird hier allerdings in zwei Schütten gesammelt.

Wir ersuchen Sie auf die richtige Trennung zu achten, um die Entsorgungskosten möglichst gering zu halten.



Mülltrenn SYSTEM



Gemeindeverband für Abfallwirtschaft
im Verwaltungsbezirk Hollabrunn

2020 Hollabrunn, Tel. 02952/ 5373
www.abfallverband.at/hollabrunn
e-Mail: office@gv-hollabrunn.at



Wir machen's einfach.

Spendenübergabe an „DEBRA Austria-Schmetterlingskinder“

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Schrattenthaler Stadtnachrichten berichtet, veranstaltete die FF Wettkampfgruppe W.O.S. am 30.11.2019 in Waitzendorf den bereits traditionellen Glühweinstand bei dem für die "DEBRA Austria-Schmetterlingskinder" Spenden im Wert von € 1.070,00 gesammelt wurden.

Auch bei den Adventfenstern von Andreas Bannert, Viktoria Pühr und Christina Weber in Obermarkersdorf wurden fleißig Spenden im Wert von € 1.120,-- gesammelt, die ebenso an DEBRA ergehen.

Die sehr erfreuliche Gesamtspende von € 2.190,-- wurde Ende Jänner 2020 persönlich von

Mitgliedern der FF Wettkampfgruppe W.O.S. bei Debra in Wien übergeben.

Ein "Herzliches Dankeschön" an alle SpenderInnen, BesucherInnen, UnterstützerInnen u. GewinnerInnen in der Gemeinde.





HOFER MEDIA



ETIKETTEN DESIGN & DRUCK

IM WEINVIERTEL

www.hofermedia.at

3 jahre

1990 2020

2070 Retz • Im Stadtfeld 3 ☎ 02942 3557 ✉ office@hofermedia.at

Neues vom Musikschulverband Retzer Land

Prima la Musica 2020

Prima la musica ist der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb und richtet sich an Kinder und Jugendliche, die Freude am Musizieren und am musikalischen Wettstreit haben und etwas Besonderes in der Musik leisten wollen.

Vom Musikschulverband Retzer Land nahmen heuer insgesamt 18 SchülerInnen (entweder solistisch oder in Ensembles) am Wettbewerb teil.

Aus der Stadtgemeinde Schrattenthal wirkte **Magdalena Wurst** im Querflötenensemble AnMaNaNi, Leitung: Sonja Wurm, mit.

Das Ensemble erreichte einen 1. Platz! Herzliche Gratulation!



Magdalena Wurst mit ihrer Lehrerin, Sonja Wurm, und den Ensemblekolleginnen

Corona-Virus

Aufgrund der geltenden Maßnahmen, versuchen unsere Musikpädagogen Kontakt zu unseren Musikschülern aufzunehmen und mittels digitaler Medien einen „Not“-Unterricht anzubieten.

Mehrere Großveranstaltungen des Musikschulverbandes sind geplant. Ob diese stattfinden werden, ist abhängig von den Maßnahmen, die die Bundesregierung aufgrund der aktuellen „Corona“-Krise setzt.

SBO Retz

Das Sinfonische Blasorchester Retz, das sich aus den besten Bläser und Schlagzeugern des Musikschulverbandes Retzer Land zusammensetzt, plant am Samstag, dem 2. Mai 2020, um 19.30 Uhr und Sonntag, 3. Mai 2020, 10.00 Uhr, im Stadtsaal des Althofes Retz zwei Konzerte.

Thomas Winalek (Posaune) und Florian Ilbeyi (Klavier) werden als Solisten auftreten. Die Leitung des Orchesters liegt in den Händen von Musikschuldirektor Mag. Gerhard Forman.

Lassen Sie sich diesen Hörgenuss nicht entgehen und kommen Sie zum Konzert, das Orchester freut sich über zahlreiche ZuhörerInnen!

Muttikalisch – Muttertagskonzert

Das Muttertagskonzert des Musikschulverbandes soll am Dienstag, dem 5. Mai 2020, im Rathausaal 4.0 in Obermarkersdorf stattfinden.

Es sind alle zu diesem Konzert herzlich eingeladen, die Schülerinnen und Schüler stimmen Sie musikalisch auf den Muttertag ein!

29. Mai 2020 Anmeldeschluss für das kommende Schuljahr, 2020/2021!

Sichern Sie für Ihr Kind den Platz in der Musikschule!

Um die richtige Wahl des Instruments, das erlernt werden soll, zu treffen können laufend „Schnupperstunden“ in der Musikschule vereinbart werden (Tel: 02942/20233, Mail: sekretariat@musikschuleretz.com). Diese werden voraussichtlich Anfang Mai abgehalten.

Für pädagogische Beratung steht MD Mag. Gerhard Forman jederzeit – nach telefonischer Vereinbarung – zur Verfügung!

Alle Termine, Konzertankündigungen, wichtige Informationen vom Musikschulverband finden Sie unter www.musikschuleretz.com bzw. auch auf Facebook

NMS Retz - First Lego League Regionalwettbewerb

Am 10.1.2020 hat der Regionalwettbewerb der First Lego League in der HTL Hollabrunn stattgefunden. Auch die NMS Retz hat mit ihrem 7-köpfigen Team „dieRetzerSteckdosenstecker“ (darunter auch der Obermarkersdorfer Daniel Hochrainer) zum Ersten Mal an diesem Bewerb teilgenommen und unter 12 Mannschaften den hervorragenden 2. Platz erreicht. Dadurch hat sich das Robo-

tikteam für das landesweite Österreich-Finale in St. Pölten qualifiziert. Bei der Staatsmeisterschaft in St. Pölten am 18.1.2020 mit den 21 besten Mannschaften Österreichs, wurde mit dem 9. Platz ein toller Top10 Platz erreicht.

Hinsichtlich der 4 Bewertungskategorien (Robot-Game, Robot-Design, Forschungsarbeit, Teamwork) hat sich die intensive Vorbereitungszeit gelohnt.



Seniorenfasching in Obermarkersdorf

Heiter und lustig ging es beim Fasching des Seniorenbundes am 29. Jänner 2020 in der Stadtgemeinde Schrattenthal zu. Viele sind der Einladung der beiden Organisatorinnen Mag. Gudrun Cvek und Christa Egger in den Rathaussaal 4.0 gefolgt.

Bei den Gstanzen der Musikgruppe „Die Zugrastn“ feierten Landtagsabgeordnete a. D. Marianne Lembacher, der Obmann des Seniorenbundes Retz OSR Reinhold Griebler, Bürgermeister a. D. Werner Grolly, Bürgermeister Stefan Schmid sowie Vizebürgermeister Hans Divotgey mit den Organisatorinnen und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.



Generation Eden – Verein für naturnahes Leben

Bericht von Sarah Petrovic

Wir möchten Menschen, vor allem Kinder & Natur wieder einander näherbringen, sowie unsere Gemeinschaft & unseren Garten im Sinne der Permakultur (ein sich selbst erhaltendes Ökosystem) pflegen & bewirtschaften.

Wir bieten:

Gemeinschaftsgarten (ca. 2,5ha), einen Waldgarten (ca. 2ha), umfangreiches Wissen & Unterstützung: Was kann ich alles selber machen / herstellen im Haushalt und Garten? regelmäßige Treffen (min. 1x im Monat) Öffentlichkeitsarbeit: Wo kann / darf ich was sammeln? Verschiedene Aktionen & Projekte, sowie Baumpflanzungen, Naschplätze, ...

Bei jedem unserer Treffen gibt es ein Schwerpunktthema aus den Bereichen gesunde Ernährung, Bewegung & Sport, persönliche Weiterbildung & natürlich unser Gemeinschaftsgarten und was gerade ansteht.

Wir suchen:

Interessierte jeden Alters an generationenübergreifender Wissensweitergabe: Welches Wissen oder Erfahrungen kannst Du in die Gemeinschaft einbringen bzw. was möchtest Du noch lernen und ausprobieren?

Spenden in Form von Mulch Material wie Stroh, Laub, Hackschnitzel, Rindenmulch, Strauchschnitt, sowie Samen, Stecklinge, Triebe zur Veredelung von Obstbäumen, usw...

Weiters benötigen wir einen großen Wassertank oder ähnliches zum Aufstellen im Gemeinschaftsgarten und evtl. weitere Geräte wie Häcksler inkl. tatkräftiger Unterstützung.

Wir freuen uns auf zahlreiches Interesse!

Infos & Kontakt auf unserer Facebook Seite: Generation Eden
oder bei Sarah Petrovic unter 0650 / 88 15 987

Das nächste EDEN LIFESTYLE TREFFEN wird über Facebook bekannt gegeben.

 Bundesministerium
Inneres

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

 Bundesministerium
Inneres

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Schutzmaßnahmen gegen das **Coronavirus (COVID-19)**

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450**

Coronavirus COVID-19

Informieren Sie sich hier:

ages.at/coronavirus
24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450.



Neues von der Weinstraße

Starten Sie mit Heurigenkalender und Heurigen-App in die Heurigensaison

Der beliebte Heurigenkalender der Weinstraße Weinviertel ist gedruckt und wartet auch heuer mit neuen Betrieben auf.

Auch wenn heutzutage vieles digitalisiert ist, der gute alte Heurigenkalender der Weinstraße Weinviertel ist dennoch ein beliebtes Printmedium, das gerne mitgenommen wird.

Zwei neue Betriebe sind diesmal auch wieder vertreten, neben dem Weinviertler Heurigen in Hollabrunn auch das Rosenauer Stüberl in Obermarkersdorf. Das Weingut Puhr hat den Heurigen

in der Kellergasse Rosenau umgebaut. Im gemütlichen Rosenauer Stüberl, so wie es nun liebevoll genannt wird, schmeckt die Jause gleich noch viel besser.

Das Hefterl ist handlich und enthält die Öffnungszeiten von 42 Heurigen und Buschenschanken an der Weinstraße Weinviertel West. Auch über die „Weinviertler Heurigen App“ sind die Heurigentermine abrufbar.

Bestellen auch Sie ihr kostenloses Exemplar unter office@weinstrasse.co.at oder unter der Tel. 02942/2202-32.



Ein Wandertag mit kulinarischen Überraschungen

Beim Walk of Wine am 2. Mai dreht sich wieder alles um die kulinarischen Köstlichkeiten unserer Region!

Der Walk of Wine findet jährlich in einer anderen Gemeinde an der Weinstraße Weinviertel West statt und gewährt kulinarische Einblicke in die besten Heurigen und Buschenschanken in der Region. Diesmal wird die Gemeinde Zellerndorf ihre ausgezeichneten Betriebe ins Rampenlicht stellen.

Beim Walk of Wine spazieren die Gäste in drei Gruppen gemütlich von einer Station zur nächsten und werden dabei mit regionalen Köstlichkeiten und besten Weinen verwöhnt. Bürgermeister Markus Baier wird selbst eine Gruppe begleiten und den Teilnehmern über das Leben und die Leute in unserer Region erzählen. Die erlebnisreiche Route führt durch Zellerndorf, Dietmannsdorf und Deinzendorf.



Da geht was weiter an der Weinstraße Weinviertel

Die Neuausrichtung der Weinstraße Weinviertel geht mit großen Schritten voran. Die schönsten Plätze in unserer Region werden nun mit Hinweistafeln „Geheimtipp“ sowie „Fotopunkt“ gekennzeichnet. Diese Aufsteller wurden kürzlich bei der Vorstandssitzung präsentiert.

Bei der letzten Vorstandssitzung der Weinstraße Weinviertel West im Restaurant Reisinger in Hollabrunn gab es viel zu besprechen: die Neuaufstellung der Weinstraße nimmt nun Formen an. Bis jetzt wurde viel Hinter-

grundarbeit geleistet, doch nun werden sichtbare Zeichen gesetzt. Die riesengroßen Schlüssellocher, die unsere unverwechselbare Landschaft als Schlüsselerlebnis in Szene setzen sollen, werden in den nächsten Wochen mit Hilfe der 24 Mitgliedsgemeinden aufgestellt. Weiters werden besondere Plätze als Fotopunkt und Geheimtipp beschildert, die Standorte wurden von den Gemeinden selbst ausgewählt.

Die gesamte Routenführung der Weinstraße wird zugunsten von

4 Erlebnisrouten (angelehnt an die 4 Kleinregionen) erneuert. In weiterer Folge wird es auch eine neue Homepage und eine Erlebnisfaltkarte geben, die alle wichtigen Infos für unsere Gäste in der Region übersichtlich zusammenfassen.



Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Weinstraße Weinviertel West, 2070 Retz, Seeweg 2, Tel. 02942/2202-32, office@weinstrasse.co.at; www.weinstrasse.co.at

2. Weinviertler Bildungsprogramm

Das Weinviertler Bildungsprogramm ist das wohl sichtbarste Zeichen des LEADER Projektes "Bildungsregion". Es erscheint zweimal im Jahr und bündelt Workshops, Vorträge und Kurse bekannter Institutionen wie dem Bildungs- und Heimatwerk, den Volkshochschulen oder dem katholischen Bildungswerk UND Angebote privater AnbieterInnen - und das für eine ganze Region! Das 2. regionales Bildungsprogramm beeindruckt mit über 200 Angeboten aus allen Themenbereichen der Erwachsenenbildung. Die Veranstaltungen sind nach Themen und (Beginn-)Datum gegliedert, im alphabetischen Inhaltsverzeichnis kann man gezielt sein Thema suchen. Zusätzlich sind natürlich auch alle Termine online auf der Projektwebseite www.wissbegierig.at zu finden.

Programmpunsch im ersten Schnee des Jahres

Die Präsentation des Programmes fand der Jahreszeit entsprechend bei Punsch und Glühwein am Hollabrunner Hauptplatz statt. Zwei Kofferräume, vollgepackt mit den 15.000 Programmen, wurden im Anschluss an die offiziellen Fotos kistenweise in die Autos der anwesenden Gemeinderäte umgeladen. Somit liegt das Programm ab sofort in allen Gemeindeämtern der Region zur freien Entnahme auf.

Gemeindeübergreifende Bewerbung spannender Bildungsveranstaltungen

Es gibt bereits unglaublich viele Bildungsveranstaltungen in der Region, oft wissen allerdings die Menschen aus dem Nachbarort schon nicht mehr darüber Bescheid. Die Bildungsregion hat sich zum Ziel gesetzt diese Reichweiten zu erhöhen und das umfangreiche und vielfältige Angebot für die Öffentlichkeit übersichtlich aufzubereiten. Alle, die mitgewirkt haben, sei es im Projektteam, in den Bildungsteams der Gemeinden oder auch jene Referenten, die erstmals die NÖ Bildungsdatenbank www.bildungsangebote.at gefüllt haben, können stolz auf sich sein, dieses 60-seitige Programm geschaffen zu haben!



Projekte vor Ort durch EU-Fördergelder realisiert

Wie LEADER die Entwicklung im westlichen Weinviertel forciert

LEADER ist ein Teil des EU-Förderprogramms zur Entwicklung des ländlichen Raumes. Diese finanzielle Unterstützung nutzen aktuell 24 Gemeinden in der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg.

Seit Beginn der **aktuellen EU-Förderperiode Mitte 2015** wurden bis heute **80 Projekte** mit Gesamtkosten von über **4,8 Mio. Euro** in der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg positiv entschieden. Damit wurden und werden Fördergelder von der EU, Bund und Land NÖ von fast **2,9 Mio. Euro bis 2021** wieder in die Region zurückgeholt.

Die **Vielfalt der Projekte** zeigt, wie wichtig die EU und deren finanzielle Unterstützung für die **Entwicklung der Region und Gemeinden** ist:

Bildung: Schaffung von Bildungsräumen in Ziersdorf, Sitzendorf, Maissau, Retz, Schrattenthal, Heldenberg, Pulkau, Seefeld-Kadolz und Wullersdorf, Bildungs- und Jobmesse 2019 – 2021 in Hollabrunn, Kreativfest in Großreipersdorf uvm.,

Natur/Umwelt: Erhaltung von Trockenrasen am Dernberg, Schutz der Artenvielfalt im Schmidatal und Retzerland, internationale Konferenz ENER-SOL zum Thema ‚Erneuerbare Energie‘ der HTL HL,

Tourismus: Verbesserung der Radwege und Radlerrasten, Bewerbung des Weinviertels in Wien, Weinviertler Küche, Advent in der Kellergasse, Jugendtourismus,

Landwirtschaft: Bewerbung regionaler Produkte auf www.kostbares-weinviertel.at, Direktvermarkter-Automaten und Verkaufsstellen, Inszenierung der Weinstraße,

Kulturelles Erbe: Weinwandern in Pulkau, Keller-Wohlfühlplätze im Pulkautal, Marterlweg in Waitzendorf, Wilder Osten - Versunkene Dörfer im Land um Hollabrunn, uvm.

Lebensqualität: Bewegungsplätze für Alt und Jung in Ziersdorf, Großwetzdorf, Sitzendorf, Ravelsbach Hohenwarth und Wullersdorf, Angebote für die Jugend (FESTL-EXPRESS), Motorikpark Hollabrunn, Regionsbewusstsein Weinviertel oder ‚Kreatives Guntersdorf‘ sowie

Wirtschaft: Professionelles Bildmaterial, Nahversorgung in Röschitz, Stadtmarketing Hollabrunn und Retz uvm. umgesetzt.

Alle geförderten Projekte der aktuellen Periode gibt es auf www.leader.co.at/projekte/

YOGA

IM
RATHAUSSAAL 4.0
OBERMARKERSDORF

JEDEN MITTWOCH
AB 06. MAI - 01. JULI 2020
Einheit: 19:00 - 20:20 Uhr

Kosten: 80,- (8 Einheiten)
Eine Schnupperstunde
ist jederzeit möglich!

ANMELDUNG:
Georg Höchsmann
Yogalehrer & Dipl. Sportlehrer
0650 358 48 83 georg@tattva.at
W W W . T A T T V A . A T



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

**DIE BLUTSPENDEZENTRALE FÜR WIEN, NIEDERÖSTERREICH
UND BURGENLAND LÄDT SIE ZUR BLUTSPENDE EIN:**

Samstag, 28. März 2020
9.00-12.00 u. 13.00-16.30

ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Pfarrhof
SCHRATTENTHAL

Bitte bringen Sie zu jeder Blutspende einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis mit und beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite! Spenden Sie zum ersten Mal, dürfen Sie nicht älter als 60 Jahre sein.

BLUT SPENDEN **RETTET LEBEN**
☎ www.blut.at ☎ 0800 190 190

Inserieren in den Stadtnachrichten

Nach bereits mehrmaliger Anfragen für Inserate in den Schrattenthaler Stadtnachrichten wurde dieses Thema nun im Gemeinderat besprochen.

Eine Veröffentlichung eines Inserates in den Schrattenthaler Stadtnachrichten ist zu folgenden Preisen möglich:

- 1 ganze Seite € 100,00*
 - 1 halbe Seite € 50,00*
 - 1 viertel Seite € 25,00*
- *Preise exkl. 5% Werbesteuer

Für die letzte Seite sind Einschaltungen im Format A4 oder A5 möglich. Für ein Inserat auf der letzten Seite werden 30% Aufschlag auf den Normalpreis verrechnet.

Für Dauerabonnementen, d.h. 4 Einschaltungen im Jahr, gibt es folgende Sonderkonditionen:
- 1 ganze Seite um € 380,- für 4x im Jahr
- 1 halbe Seite um € 180,- für 4x im Jahr

Bei Interesse melden Sie sich am Stadtamt der Stadtgemeinde unter gemeinde@schrattenthal.at.




Einladung
zum
Frühjahrskonzert
der

**Feuerwehrmusik Kapelle
Obermarkersdorf**

am 5. April 2020
um 16:00 Uhr
**im Rathaussaal
Obermarkersdorf**

ABGESAGT

Aus dem Programm:

The Lion King – Hans Zimmer, Elton John, Tim Rice
Respect – as performed by Aretha Franklin, Otis Redding
The Crazy Charleston Era – Medley, arr. Stefan Schwalgin
Copacabana – B. Manilow, B. Sussman, J. Feldman, arr. Naohiro Iwai

Rotes Kreuz: Blutspendeaktionen finden statt

Die seit kurzem geltenden Schritte zur Eindämmung des Corona-Virus betreffen viele Bereiche des täglichen Lebens. Der Bedarf an lebensrettenden Blutkonserven jedoch macht keine Pause. Das Rote Kreuz bittet daher eindringlich um Teilnahme an den weiterhin stattfindenden Blutspendeaktionen. Diese sind explizit von den seitens der Bundesregierung kommunizierten Maßnahmen ausgenommen und dienen dazu, Leben zu retten.

Blutspenden: Sicher und wichtig

Wer mittels Blutspende zum Lebensretter werden möchte, kann beruhigt sein: Die Verweildauer bei Blutspendeaktionen ist sehr kurz – die Vorbereitung wird schnellstmöglich abgewickelt, die Blutspende selbst dauert nur wenige Minuten.

Es wird zusätzlich darauf geachtet, die Kontakte zwischen bei Aktionen anwesenden Personen zu minimieren. Es gibt Möglichkeiten zur Händedesinfektion. Spenderinnen und Spender sollen so lange wie nötig aber so kurz wie möglich bei den Aktionen bleiben und werden dazu aufgefordert, Abstand zu anderen Anwesenden zu halten.

Zu Blutspendeterminen kommen sollte nur, wer sich gesund und fit fühlt. Husten, Schnupfen, Heiserkeit oder ähnliche Symptome sind immer ein Ausschlussgrund vom Blutspenden. Spender müssen außerdem bis zu zwei Wochen nach ihrer Spende daran denken, Veränderungen ihres Gesundheitszustandes dem Blutspendedienst zu melden.

Infos & Termine

Blut rettet im Notfall Leben und kann durch nichts ersetzt werden. In Österreichs Spitälern werden täglich durchschnittlich 1.000 Blutkonserven benötigt. Das Rote Kreuz veranstaltet deshalb weiterhin zahlreiche Blutspendeaktionen und bittet um die unveränderte Unterstützung der Bevölkerung.

Blutspenden im Pfarrhof Schrattenthal - am 28. März 2020 (siehe links)

Blutspenden können Menschen ab 18 Jahren, die gewisse medizinische und gesetzliche Kriterien erfüllen. Zur Blutspende ist ein amtlicher Lichtbildausweis notwendig. Informationen zur Blutspende und zu Terminen oder möglichen Terminänderungen gibt es unter www.blut.at und 0800 190 190.

MUSIKCAMP 2020

Retz | Retzbach | Obermarkersdorf

31.08 - 03.09.2020



Liebe MusikerInnen, Liebe JungmusikerInnen,
Liebe Eltern!

Gemeinsam gestalten die Stadtkapelle Retz, die Trachtenkapelle Retzbach und die Feuerwehrkapelle Obermarkersdorf im Sommer 2020 ein Musikcamp. Das Musikcamp ist ein Feriencamp, für alle, die bereits 2 Jahre ein Instrument spielen und dauert 4 Tage (von Montag bis Donnerstag). Ziel ist es, den Jungmusikerinnen und Jungmusikern/ den Musikerinnen und Musikern durch Spiel und Spaß die Vielfalt der Blasmusik näher zu bringen. Die Teilnehmer vernetzen sich untereinander und so entsteht eine Gemeinschaft, welche das Vereinsleben in den Gemeinden bereichert. Sowohl das Musizieren im Orchester, als auch unterschiedliche Freizeitaktivitäten stehen in dieser Woche im Vordergrund. Jung und Junggebliebene lernen von- und miteinander. Ein gemeinsames Abschlusskonzert, am Donnerstag, den 3. September um 18.00 Uhr, wird diese Woche ausklingen lassen.

Interessantes

Musikcamp 2020

Wer darf mit?

- ab dem 8. Lebensjahr
- Musiker, welche seit 2 Jahren ein Instrument spielen

Wo fahren wir hin?

- JUFA Raabs an der Thaya
- Hamerlingstraße 8 | 3820 Raabs a.d. Thaya

Wann gehts los?

- 31.08 - 03.09.2020
- 03.09.2020 | 18h Abschlusskonzert in Raabs

Wieviel kostets?

- Kosten 260€ pro Kind
360€ Erw. / Teilnehmer ab 16J
260€ Erw. / ab 16J mit Mithilfe
200€ für jedes weitere Geschwisterkind

... GUTE FREUNDE
für Jung & Junggebliebene

Leistungen

was erwartet mich?

- Spiel & Spaß
- musikalische & gesellschaftliche Aktivitäten
- Verpflegung | Vollpension
- Betreuung rund um die Uhr
- Kennenlernen der Musikvereine
- Anreise mit dem Bus
-> von Retz nach Raabs a.d. Thaya



Feuerwehrkapelle Obermarkersdorf ZVR 395537512
Trachtenkapelle Retzbach ZVR 677122625
Stadtkapelle Retz ZVR 100419939
Rupert-Rockenbauer-Platz 3 2070 Retz
Hersteller: Druck Hofer GmbH Verlags-/Herstellungsort: 2070 Retz

weitere Infos unter
musikcamp2020@gmx.at

Kommende Veranstaltungen

Aufgrund der derzeitigen Situation können wir Ihnen leider nicht garantieren, dass alle gelisteten Veranstaltungen auch stattfinden!

Über Absagen werden Sie auf unserer Homepage www.schrattenthal.at informiert.

28.03.2020	Blutspenden	Pfarrhof Schrattenthal
4.4.2020	AKTIONSTAG	Weitere Infos - Seite 18
4.4.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
11.4.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
14.4.2020	Schrattenthaler Stadtmäuse	Schrattenthal 41
18.4.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
18.-19.4.2020	Weintour Weinviertel	Weinstraße Weinviertel
25.4.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
25.4.2020	Ernst Molden und das Frauenorchester	KUFO - Rathausaal 4.0
28.4.2020	Mutter-Eltern-Beratung	Schrattenthal 41
2.5.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
2.-3.5.2020	ÖKB-Heuriger in Obermarkersdorf	Rathausaal 4.0
5.5.2020	"Mutti"kalisch – Konzert der Musikschule	Rathausaal 4.0
9.5.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
12.5.2020	Schrattenthaler Stadtmäuse	Schrattenthal 41
16.5.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
16.-17.5.2020	Spritzerstand FF OMD	FF Obermarkersdorf
17.5.2020	gemeinsame Florianimesse der 3 Feuerwehren	Kirche Obermarkersdorf
20.5.-8.6.20	Rosenauer Stüberl – Heuriger der Familie Pühr von FR-MO ab 16:00 Uhr (inkl. MI und Feiertag)	Kellergasse Rosenau, Obermarkersdorf
23.5.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
30.5.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
6.6.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
7.6.2020	geführte Wanderung anlässlich d. Dreifaltigkeitssonntag	Kulturverein Waitzendorf
9.6.2020	Schrattenthaler Stadtmäuse	Schrattenthal 41
13.6.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
20.6.2020	Wein.Stammtisch – Weingut Hindler	Weingut Hindler
20.-21.6.2020	Heuriger FF Waitzendorf	Freizeitanlage Waitzendorf
26.-28.6.2020	Offene Kellertür – Weingut Pointner	Stadtgraben Schrattenthal

Kultur/Kunst	Vereinsfeste	Winzer & Heurigen	Sonstiges
--------------	--------------	-------------------	-----------

Alle Termine und nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.schrattenthal.at.

Kindergärten und Stadtamt am 2. Juni geschlossen

Die NÖ Landeskindergärten der Stadtgemeinde Schrattenthal in Obermarkersdorf und Schrattenthal und das Stadtamt Schrattenthal sind am Pfingstdienstag, dem 2. Juni 2020 geschlossen.

Das Personal der Stadtgemeinde Schrattenthal nimmt an einem Teambuilding-Tag teil.

Wir bitten um Verständnis, vielen Dank!

IMPRESSUM
HERAUSGEBER & MEDIENINHABER:
 Stadtgemeinde Schrattenthal
 2073 Obermarkersdorf 36
 gemeinde@schrattenthal.at
 www.schrattenthal.at
 Telefon: +43 2942 8204

FOTOS: Archiv Stadtamt
DRUCK: Stadtgemeinde Schrattenthal
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Der Bürgermeister
 Irrtümer und Rechtschreibfehler vorbehalten. Extern eingebrachte Termine und Beiträge werden nach Ermessen gewissenhaft veröffentlicht, jedoch ohne Gewähr.
GRUNDLEGENDE RICHTUNG:
 Ziel der Schrattenthaler Stadtnachrichten ist es, den GemeindebürgerInnen eine bürgernahe Information zu übermitteln.